

Prüfer im Breitensport Fahren

im Bereich der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen in Hannover

Zulassung

Der Antrag auf Zulassung ist vom Bewerber über die zuständige Fachschule Fahren I.Gärtner zu richten.

Voraussetzungen für die Zulassung zum Vorbereitungslehrgang mit Prüfung sind:

- Mitgliedschaft in einem Pferdesportverein, der einem der FN angeschlossenen Landes- und/oder Anschlussverbände angehört
- Vollendung des 21. Lebensjahres
- Erfolgreich bestandene Prüfung zum Trainer B – Basissport Fahren
- Inhaber einer gültigen DOSB-Übungsleiter-Lizenz
- Bericht über die bisherige Tätigkeit als Ausbilder
- Einwandfreie charakterliche Haltung und Führung. Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses
- Teilnahme an einem mind. zweitägigen Vorbereitungslehrgang

Über die Zulassung entscheidet der PSV Hannover

Anforderungen

Die Prüfung findet in folgenden Teilen und Fächern statt:

1. Praktischer Teil:
 - Aufbau und Abnahme von breitensportlichen Parcours
 - Beurteilen (prüfen) von Breitensportlichen Wettbewerben
 - Ausrüstungskunde und Durchführung von Wanderfahrabzeichen
 - Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz
2. Theoretischer Teil:
 - Unfallverhütung, Sicherheits- und Tierschutzaspekte
 - Rahmen der breitensportlichen Wettbewerbe, z.B. Traditions- und Ausfahrten
 - Rechtsordnung (siehe WBO Teil III / B)
3. Abzeichen:
 - Basispass
 - Motivationsabzeichen
 - Leistungsabzeichen im Gelände (Wander- / Distanzfahren)

Lehrgangs- und Prüfungsort, Gebühren

Lehrgang und Prüfung erfolgen bei

- einer von der LK benannten Fachschule
- die Gebühren für den Lehrgang sind an den Veranstalter zu entrichten

Prüfungskommission

Die Prüfung ist vor einer von der LK genehmigten Prüfungskommission abzulegen

Prüfungsdurchführung – Ablauf und Wiederholung werden gem. APO §§ 5604 – 5606 durchgeführt. Für jeden der drei Prüfungsteile sind Noten zu vergeben. Das Prüfungsergebnis lautet „bestanden“ oder „nicht bestanden“

Fortschreibung

- Die Berufung auf die Prüferliste erfolgt durch die jeweilige LK.
- Die Fortschreibung ist von Auflagen der jeweiligen LK abhängig.